

# Kriegerdenkmal Erster Weltkrieg in Mittelstrimmig

Schlagwörter: [Kriegerdenkmal](#)

Fachsicht(en): Landeskunde

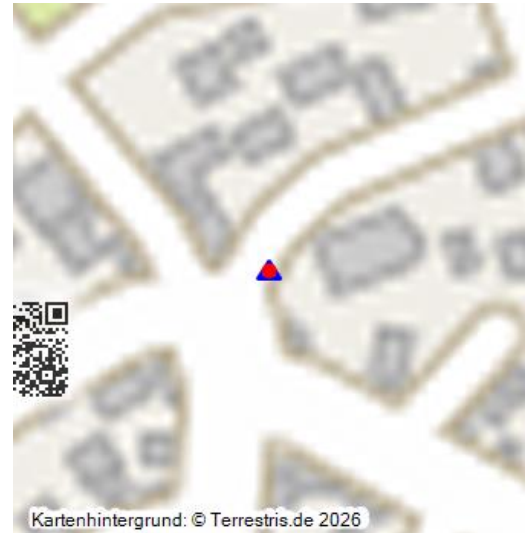
Gemeinde(n): Mittelstrimmig

Kreis(e): Cochem-Zell

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Kriegerdenkmal Erster Weltkrieg in Mittelstrimmig (2025)  
Fotograf/Urheber: Grischa Manderscheid



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Für die Kriegsgopfer des Ersten Weltkrieges vom Strimmiger Berg ließen die vier Ortsgemeinden einst ein gemeinsames Kriegerdenkmal vor der Pfarrkirche in Mittelstrimmig errichten. Die Einweihung fand am 6. November 1921 statt. Im Rahmen der Erweiterung und umfangreichen Renovierung des Gotteshauses, in den Jahren 1959 bis 1962, wurde das Denkmal ab- und nicht wieder aufgebaut. Der Basaltblock, mit der Inschrift der Pfarrei, welcher im unteren Teil der Anlage verbaut war, fand sich 1996 in Liesenich. Dieser wurde dort kurze Zeit später, am 9. März, geborgen und ist, nach erfolgter Grundreinigung, am Ausgang zur Pfarrkirche in Mittelstrimmig aufgestellt worden.

(Grischa Manderscheid, KuLaDig-Initiative Strimmiger Berg, Juni 2025)

## Kriegerdenkmal Erster Weltkrieg in Mittelstrimmig

**Schlagwörter:** [Kriegerdenkmal](#)

**Ort:** 56858 Mittelstrimmig

**Fachsicht(en):** Landeskunde

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literaturlauswertung, Vor Ort Dokumentation

**Koordinate WGS84:** 50° 05 25,97 N: 7° 16 59,68 O / 50,09055°N: 7,28325°O

**Koordinate UTM:** 32.377.199,69 m: 5.550.109,52 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.591.872,92 m: 5.551.269,23 m

## Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** Grisca Manderscheid, „Kriegerdenkmal Erster Weltkrieg in Mittelstrimmig“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-356430> (Abgerufen: 6. April 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

